

Zeitschrift: Der Fourier : offizielles Organ des Schweizerischen Fourier-Verbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen

Herausgeber: Schweizerischer Fourierverband

Band: 37 (1964)

Heft: 1

Rubrik: Militärische Beförderungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 06.03.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Obschon die Panzertruppen an den Brennpunkten des Kampfes auftreten, haben sie weniger Verluste als die Infanterie. Die amerikanische Armee hatte im Zweiten Weltkrieg insgesamt 16 Panzerdivisionen mit einem Sollbestand von je 10 700 Mann und 65 Infanteriedivisionen mit einem solchen von je 14 000 Mann. Das ergibt einen Sollbestand an Panzertruppen von rund 170 000 Mann und von Infanterietruppen von rund 910 000 Mann. Die Totalverluste der Panzerdivisionen betragen rund 65 000 Mann, also 40 % des Sollbestandes, die der Infanteriedivisionen rund 628 000 Mann, also 67 % des Sollbestandes. Keine einzige der 16 Panzerdivisionen verlor mehr als ihren Sollbestand, die grössten Verluste hatte die 3. Panzerdivision mit über 9 600 Mann. Dagegen verloren 18 Infanteriedivisionen mehr als ihren Sollbestand, die 3. Division über 33 000, die 45. Division über 27 000 und die 36. Division über 26 000 Mann. Daraus folgt: *Panzertruppen sind zwar kostspieliger als Infanterieverbände, sparen aber Blut.* Das gilt auch für andere Waffen. Denken wir daran, wenn wir über Rüstungskredite diskutieren.

Militärische Beförderungen

Mit Brevetdatum vom 1. Januar 1964 wurden vom Bundesrat befördert:

Stabsoffiziere der Versorgungstruppen

Armeestab

zum Oberst

Knopf Georges, Lausanne

zum Oberstleutnant

Bosshard Alfred, Bern – Bärtschi Friedrich, Zürich 10/49 – Lombardi Mario, Basel.

zum Major

Aeschlimann Willy, Bern

Versorgungstruppen

zum Oberst

Kommissariatsoffizier

Blum Jean, Bern

zum Oberstleutnant

Versorgungsoffizier

Kägi Heinrich, Kilchberg ZH

Kommissariatsoffiziere und Quartiermeister

Marthy Werner, Solothurn – Bryner Werner, Bern

zum Major

Versorgungsoffiziere

Hartmann Heinrich, Niederuzwil – Lindt Heinrich, Bern – Kesselring Franz, Thun.

Kommissariatsoffiziere und Quartiermeister

Lanz Francis, Tavannes – Knobel Peter, Glarus – Hermann Hans, St. Moritz – Enderli Eugen, St. Gallen – Kündig Max, Zürich 11/46 – Kölliker Heinz, Zürich 6/57 – Wäspe Hans, Horn – Mantel Willi, Zürich 9/47 – Müller Kurt, Wallisellen – Karlen Alfred, Ittigen – Bohnenblust Armin, Nidau – Gerster Alfred, Bachenbülach – Mäder Hans, Schaffhausen – Foletti Fausto, Bellinzona – Pfaffhauser Fabio, Liebefeld – Wenger Erwin, Bern – Grob Eduard, Erlenbach ZH – Beeler Franz, Schwyz – Kopp Edmond, Worb – Amsler Werner, Aarau – Etter Rudolf, Bern.

Die Zentral- und Sektionsvorstände des Schweizerischen Fourierverbandes und des Verbandes Schweizerischer Fouriergehilfen, Redaktion und Druckerei des «Der Fourier» gratulieren!

Die Liste der zu Hauptleuten und Oberleutnants beförderten Offiziere folgt in der nächsten Nummer.